made for entertainment

HALBJAHRESBERICHT

2013

Kennzahlen

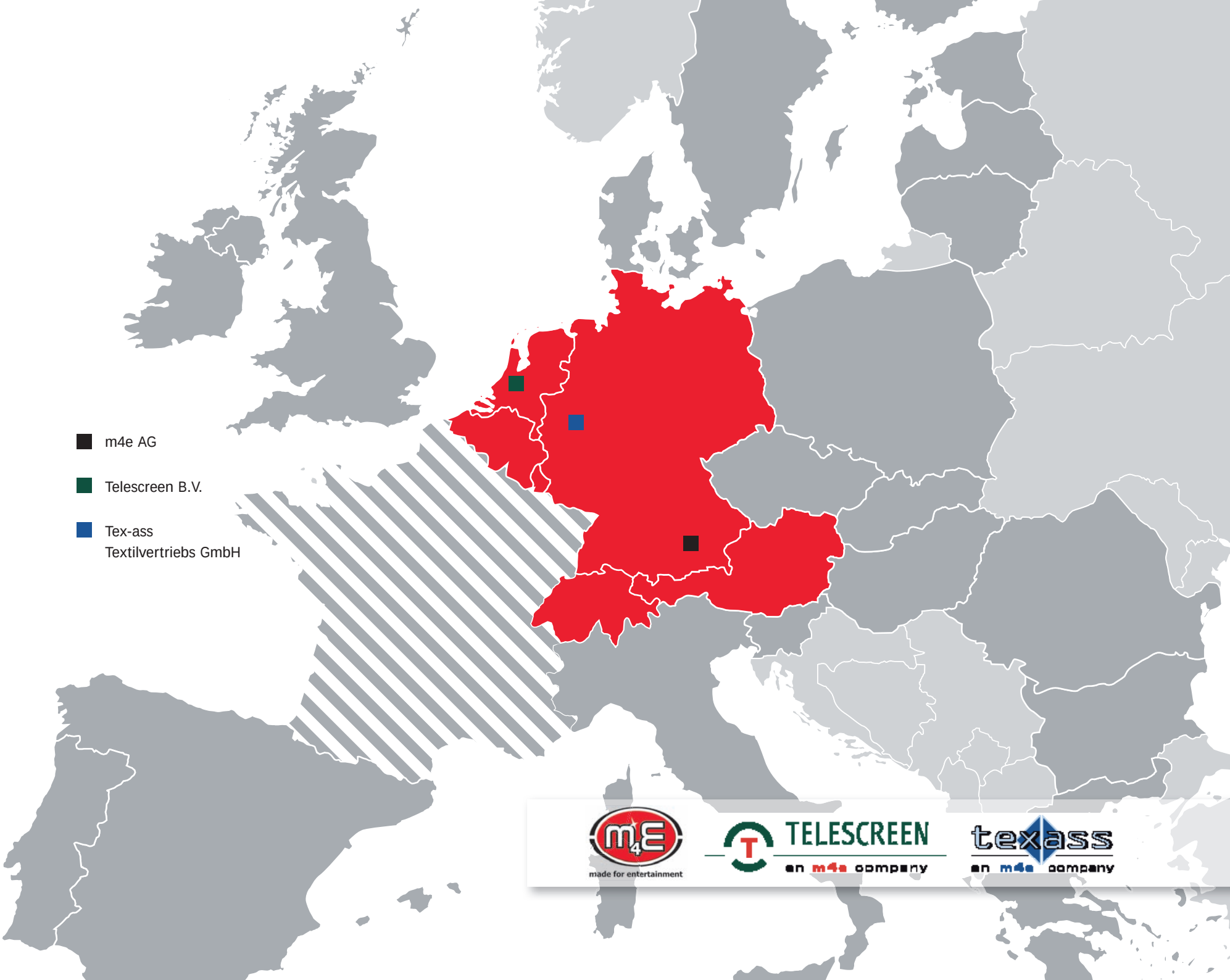
m4e AG	1. Halbjahr 2012	1. Halbjahr **2013**
	Mio. EUR	**Mio. EUR**
Konzernumsatz	**7,8**	**8,0**
EBIT-Konzern	**1,02**	**0,3**

Unternehmensprofil

Die m4e Gruppe ist ein international tätiges Brand Management und Medien-Unternehmen für Kinder- und Familienunterhaltung. m4e AG ist führend in den Bereichen Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Vermarktung von Animations- und Live Action-Programmen. Der Programm-Katalog der Gruppe umfasst ca. 2.200 Episoden und beinhaltet so bekannte Themen wie Lizzie McGuire, Mia and me®, Leo Lausemaus, Moomins, Miffy, Rainbow Fish, Conni oder Something Else. Zur Unternehmensgruppe gehören die Tex-ass Textilvertriebs GmbH, die Telescreen B.V., die m4e Television GmbH, die Joint Venture Unternehmen Lucky Punch GmbH und Yep! TV Betriebs GmbH & Co. KG, sowie die m4e Licensing & Merchandising, eine Full-Service- Agentur/Division, zu deren Portfolio bekannte Marken aus den Bereichen Entertainment und Lifestyle, wie z.B. Beyblade, Kleine Prinzessin oder KiKANiNCHEN zählen.

m4e Gruppe - wichtigste Fakten:

- Die komplette Wertschöpfungskette aus einer Hand
- Programmportfolio mit ca. 2.200 Episoden bester Familienunterhaltung
- Preisgekrönte Serien in über 150 Ländern weltweit
- Neue Themen in Entwicklung/Produktion: Mia and me® (2. Staffel, Kinofilm), Tip the Mouse (Leo Lausemaus), Pünkelchens Abenteuer, Atchoo!


m4e AG
Telescreen B.V.
Tex-ass
Textilvertriebs GmbH
made for entertainment
TELESCREEN
an m4e company
texass
an m4e company

Inhaltsverzeichnis

01

AN UNSERE AKTIONÄRE

Kennzahlen auf einen Blick 02 Unternehmensprofil 02 Vorwort des Vorstands 06
m4e Aktie 09 Die m4e Gruppe 11

02

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

Rahmenbedingungen 13 Geschäftsentwicklung 13
Chancen- und Risikobericht 14 Nachtragsbericht 15 Prognosebericht 15

03

KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS

Anhang 18 Bilanz 25 Gesamtergebnisrechnung 27 Kapitalflussrechnung 28
Eigenkapitalspiegel 29

04

Finanzkalender 30 Impressum 31

01 An unsere Aktionäre

© 2013 March Entertainment Inc. / Studio Bozzetto / Giunti Editore - Studio Campedelli - RAIFICTION. All Rights Reserved. In association with m4e AG.

Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre,

der Schwerpunkt unserer Aktivitäten im ersten Halbjahr richtete sich auf den Ausbau des Lizenzprogramms unserer Erfolgserie „Mia and me®“ sowie auf die weitere Entwicklung und Produktion von eigenen bzw. co-produzierten Inhalten. So wie sich die Geschäftsentwicklung im Berichtszeitraum darstellt, befinden wir uns auf dem richtigen Weg das Gesamtjahr 2013 wie angestrebt mit einem Umsatzwachstum und positiven operativem Ergebnis abzuschließen.

Der m4e Konzern erzielte im ersten Halbjahr 2013 einen leichten Umsatzanstieg auf 8,0 Mio. Euro (Vorjahr: 7,8 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei 0,3 Mio. Euro (Vorjahr: 1,0 Mio. Euro). Damit entsprach sowohl der Umsatz als auch das Ergebnis unseren Erwartungen für das erste Halbjahr.

Unter Berücksichtigung der Steuern und Zinsen schloss der Konzern die erste Hälfte des Geschäftsjahres 2013 mit einem Halbjahresdefizit in Höhe von 0,1 Mio. Euro ab (Vorjahr: Halbjahresüberschuss von 0,5 Mio. Euro). Daraus resultiert ein Ergebnis je Aktie von minus 0,03 Euro nach 0,12 Euro im Vorjahr.

Die m4e AG verfügt nach wie vor über eine stabile Eigenkapitalausstattung. Zum 30. Juni 2013 wies der Konzern ein Eigenkapital in Höhe von 12,2 Mio. Euro (31. Dezember 2012: 12,1 Mio. Euro) aus. Damit lag die Eigenkapitalquote zum Ende des ersten Halbjahres bei rund 64 Prozent nach rund 56 Prozent zum Jahresende 2012.

Ein Großteil unserer Anstrengungen im ersten Halbjahr galt natürlich dem weiteren Ausbau unseres weltweiten Agenturnetzes zu Vermarktung von „Mia and me®“ - Lizenzen in Bezug auf Licensing und Merchandising. Der Erfolg von „Mia and me®“ setzt sich auch über ein Jahr nach der Erstausstrahlung fort. Seit der Premiere am 6. August

2012 war die TV-Serie kontinuierlich bei ZDF oder KiKA zu sehen und erfreut sich laut aktueller Quoten enormer Beliebtheit. Marktanteile von über 50 Prozent bei Mädchen im Alter von 3-13 Jahren belegen dies eindrucksvoll. Allein in Deutschland konnten wir bereits rund 30 Lizenznehmer für „Mia and me®“ gewinnen. Seit Ende August 2013 ist das Lieder-Album „Komm und flieg mit mir“ (edel kids) im Handel erhältlich. Höchst erfolgreich hat sich inzwischen auch das monatliche Fanmagazin etabliert. Panini meldet konstant steigende Auflagezahlen von monatlich über 90.000* Exemplaren. Auch andere Produkte stehen diesem Erfolg in nichts nach. So wurden unter den Egmont Labels Balloon und SchneiderBuch innerhalb eines Jahres bereits mehr als 750.000* Bücher verkauft. edel kids konnte bereits über 230.000* Hörspiel-CDs und Panini über 375.000* DVDs absetzen. Im Oktober des laufenden Jahres wird es die ersten Plüschfiguren von Simba Toys zur Serie geben. Ab dem Frühjahr 2014 startet der Spielwarenpartner Mattel mit der Auslieferung seiner „Mia and me®“ - Spielfiguren-Serie.

Der Vorverkauf zur zweiten Staffel von „Mia and me®“ beginnt bei der diesjährigen internationalen TV-Messe Mipcom, vom 7. bis 10. Oktober 2013 in Cannes. Im Sommer 2013 fiel die erste Klappe zu den Live Action Aufnahmen zur zweiten Staffel. Gedreht wurde in Italien, an einem neuen Set und mit einigen neuen Darstellern. Es ist geplant, die ersten 13 Episoden der Serie bereits Ende 2014, die zweiten 13 Episoden dann im Frühjahr 2015 auszuliefern. Gleichzeitig hat das Produktionsteam von Lucky Punch an der Entwicklung eines Spielfilms begonnen, der schon 2015 in die Kinos kommen soll. Die Staffel 1 konnte mittlerweile in über 80 Territorien verkauft werden und hat sich inzwischen auch in anderen Ländern zur Hit-Serie entwickelt.

Für unsere Vorschulserie „Tip the Mouse“ (Leo Lausemaus) haben wir im ersten Halbjahr das Lizenzprogramm weiter ausgebaut. Als Toy-Partner für „Tip the Mouse“ konnten wir zunächst in den deutschsprachigen Gebieten den weltweit operierenden Spielwarenkonzern Simba Dickie Group gewinnen. Im Zuge der internationalen TV-

*** bei diesen Zahlen handelt es sich um circa Angaben, basierend auf dem Stand vom 27. September 2013.**

Verkäufe kann der Lizenzvertrag mit der Simba Dickie Group dann entsprechend auf weitere Gebiete ausgedehnt werden. Erste Produkte sollen ab dem Frühjahr 2015 im Handel erhältlich sein. Die Vorschulserie „Leo Lausemaus“ umfasst 52 Episoden und wird derzeit zusammen von Studio Campedelli, Studio Bozzetto, Giunti und Rai Fiction produziert. Die Serie wird voraussichtlich im Herbst 2014 bei unserem Lizenznehmer SUPER RTL auf Sendung gehen.

Für das im vierten Quartal 2012 mit der Mainstream Media AG, Ismaning gegründete Joint Venture zur Entwicklung eines neuen Free-TV-Senders mit dem Namen Yep! konnten wir mit der ProsiebenSat1 Gruppe einen Partner finden und eine Finanzierung aufbauen. Seit dem 4. September 2013 zeigt nun der neue Free-TV-Sender ProSieben MAXX unter der Marke YEP! im Tagesprogramm große etablierte Premiumtitel und Free-TV-Premieren für eine junge, schwerpunktmäßig männliche Zielgruppe zwischen 6 und 13 Jahren. Das Yep! Programm ist mit seiner unverwechselbaren Positionierung einzigartig im deutschen Free-TV und bietet der m4e großes Potential für die werberelevante Zielgruppe. Wir erwarten aus diesem Bereich mittelfristig große Impulse für die Entwicklung der m4e AG.

Mit unser aktuellen Pipeline an spannenden Themen sowie unserem umfangreichen Lizenzprogramm zur Erfolgsserie „Mia and me®“ befinden wir uns auf einem guten Kurs unsere Wachstumsziele zu erreichen. Ihnen, verehrte Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir für Ihr Vertrauen.

Herzliche Grüße

Hans Ulrich Stoef, CEO m4e AG
September 2013

Michael Büttner, CFO m4e AG
September 2013

m4e AKTIE

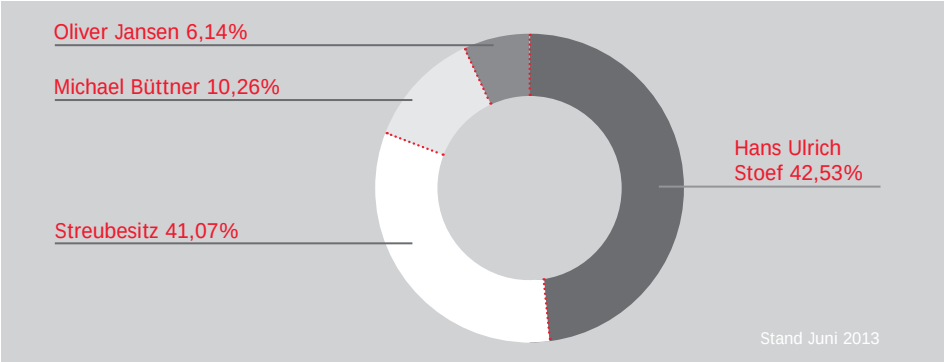
Die internationalen Aktienmärkte entwickelten sich im ersten Halbjahr 2013 insgesamt freundlich. Dennoch reagierten die Börsen unverändert volatil auf positive wie negative Konjunktur- und Unternehmensnachrichten. Nachdem die Aktienmärkte stark in das Jahr gestartet waren, sorgten Signale der US-Notenbank Fed zu einem baldigen Ende der lockeren Geldpolitik zum Ende des ersten Halbjahres für Verunsicherung. Schließlich ließen jedoch beruhigende Signale der US-Notenbank sowie moderate Konjunkturzahlen die Zuversicht der Anleger zurückkehren. Der deutsche Leitindex DAX erreichte am 22. Mai 2013 sein Allzeithoch bei 8.558 Zählern und verbuchte auf Sicht von sechs Monaten ein Plus von 4,5 Prozent.

Der Entry All Share Performance Index, in dem auch die Papiere der m4e AG notiert sind, konnte ebenfalls an den positiven Trend anknüpfen und verbuchte in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres ein Plus von 12,7 Prozent.

Die m4e Aktie verzeichnete im ersten Halbjahr 2013 ein leichtes Kursplus von knapp 2 Prozent. Die Anteilsscheine eröffneten das Börsenjahr 2013 mit einem Kurs von 3,09 Euro. Den Tiefstkurs im Berichtszeitraum verzeichnete die Aktie am 02. Mai 2013 mit 2,80 Euro. Der Höchstkurs der m4e-Aktie betrug 3,35 Euro am 23. Januar 2013. Die Anteilsscheine beendeten das erste Börsenhalbjahr mit einem Schlusskurs von 3,15 Euro. Am 30. Juni 2013 belief sich die Marktkapitalisierung der m4e AG auf der Basis von 4.072.500 Aktien gegenüber dem Bilanzstichtag 2012 unverändert bei 12,8 Millionen Euro.

Die Aktie der m4e AG notiert im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse. Im ersten Halbjahr 2013 verzeichneten die Papiere durchschnittlichen täglichen Umsatz von 989 Aktien. Im Vorjahr lag das durchschnittliche Handelsvolumen der m4e-Aktien (Xetra und Präsenzbörse Frankfurt) bei 1,851 Aktien.

Aktionärsstruktur



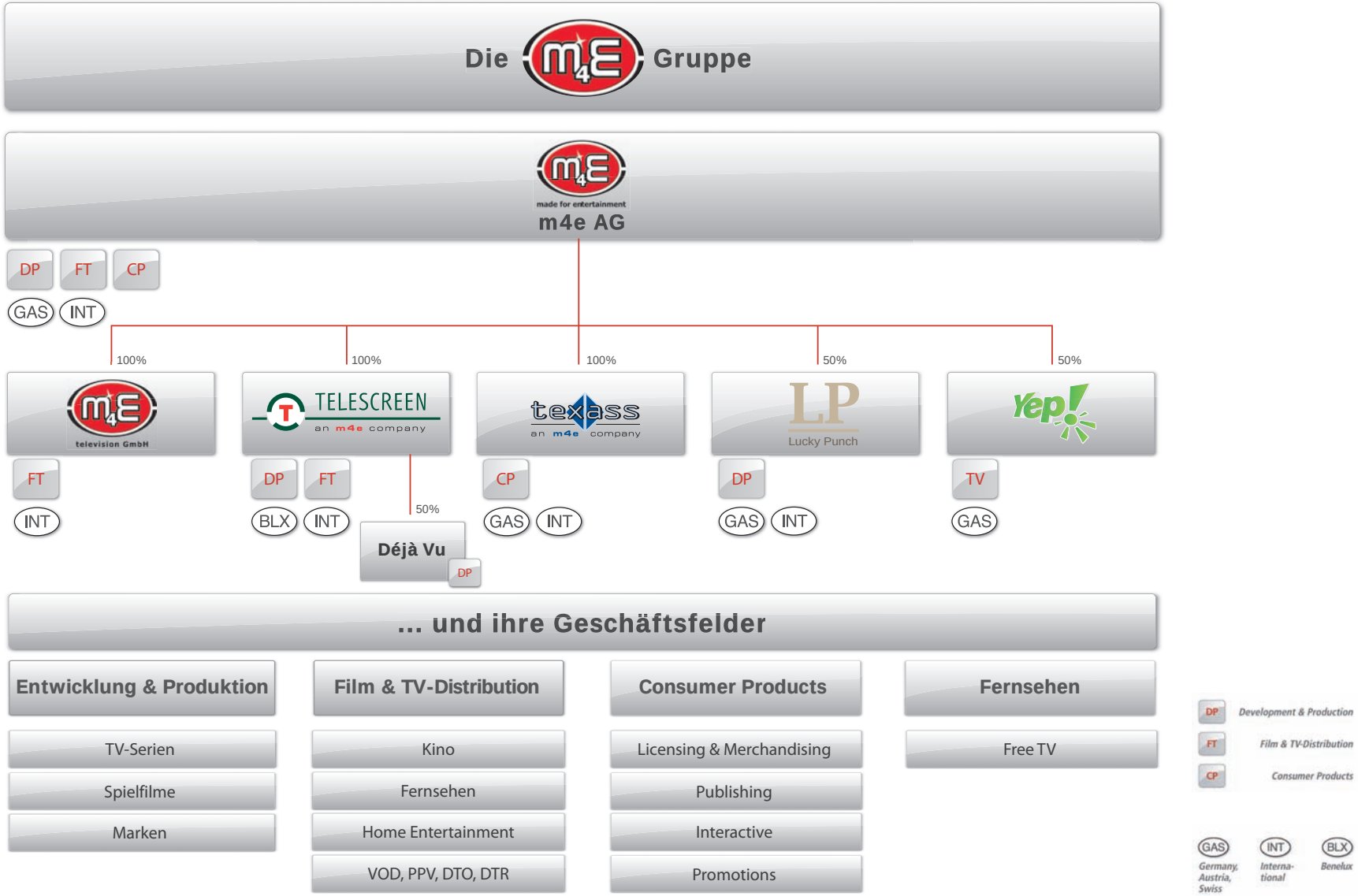
Aktieninformationen

AKTIE	m4e AG
ISIN	DE000A0MSEQ3
WKN	A0MSEQ
Börsenkürzel	MU4
Aktienart/Stückelung	Nennwertlose Inhaber-Stammaktien
Aktienanzahl	4.072.500
Zulassungssegment	Entry Standard

AKTIE	m4e AG
Börsenplätze	Frankfurt am Main
Branche	Medien, Lizenzen, Intellectual Property Rights
Emissionspreis	EUR 6,50
Erstnotiz	19. Juli 2007
Erstkurs	EUR 6,94
Designated Sponsor	Close Brothers Seydler Bank AG

Kursentwicklung 2013

DIE m4e GRUPPE



02 Konzern-Zwischenlagebericht

© 2013 Lucky Punch | Rainbow | March Entertainment.

Konzern-Zwischenlagebericht

RAHMENBEDINGUNGEN

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Das Wachstum der Weltwirtschaft gewinnt nach einem schwachen Jahresbeginn im zweiten Quartal 2013 an Dynamik. Die USA setzten ihren Wachstumskurs in den ersten sechs Monaten stetig fort. In den Schwellenländern ging das Wachstumstempo im ersten Halbjahr 2013 etwas zurück. Die Geldpolitik der Notenbanken ist angesichts der nach wie vor unsicheren Konjunktursituation weiterhin expansiv.

In der Eurozone stieg das Bruttoinlandsprodukt im zweiten Quartal dieses Jahres um 0,3 Prozent gegenüber dem Vorquartal. Damit scheint die Eurozone die längste Rezession ihrer Geschichte überwunden zu haben. Für entscheidende Impulse sorgten die beiden Schwergewichte Deutschland und Frankreich. Die deutsche Wirtschaft legte um 0,7 Prozent zu, während das Bruttoinlandsprodukt in Frankreich überraschend um 0,5 Prozent stieg. Treiber des Wachstums waren der private und öffentliche Konsum. Auch die Investitionen zogen deutlich an, was unter anderem auch an witterungsbedingten Nachholeffekten lag.

Branchenentwicklung

Der Umsatz im Einzelhandel in Deutschland ist laut dem Statistischen Bundesamt im ersten Halbjahr 2013 nominal um 1,3 Prozent gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum gestiegen. Das entspricht einem Minus von nur 0,1 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode. Damit hat sich das Wachstum in der für die m4e AG wichtigen Branche stabil fortgesetzt.

Für das Gesamtjahr 2013 erwartet der Hauptverband des Deutschen Einzelhandels (HDE) eine insgesamt positive Geschäftslage mit einem Wachstum von nominal 1,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr.
Aktuelle Zahlen zur Branchenentwicklung im Deutschen Spielwaren sowie Home- und Entertainment Markt lagen zum Zeitpunkt der Erstellung des Halbjahresberichtes nicht vor.

GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Umsatzentwicklung und Ertragslage

Die m4e AG erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2013 einen Umsatz in Höhe von 8,0 Millionen Euro (Vorjahr: 7,8 Millionen Euro). Das entspricht einer Zunahme um rund 2,9 Prozent. Die Unternehmensgruppe erzielte in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres einen Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 0,3 Millionen Euro (Vorjahr: 1,0 Millionen Euro). Damit lag sowohl der Umsatz als auch das Ergebnis im Bereich der Erwartungen des Managements.

Unter Berücksichtigung der Steuern und Zinsen belief sich das Halbjahresergebnis auf minus 0,1 Millionen Euro (Vorjahr: plus 0,5 Millionen Euro). Auf der Basis von 4,07 Millionen Aktien errechnet sich zum 30. Juni 2013 aus dem Halbjahresgewinn ein Ergebnis je Aktie in Höhe von minus 0,03 Euro (verwässert / unverwässert). Im Vorjahr lag das Ergebnis je Aktie auf der Basis von 4,07 Millionen Aktien bei 0,12 Euro.

Finanzlage

Die Bilanzsumme betrug zum 30. Juni 2013 rund 19,1 Millionen Euro. Das Eigenkapital belief sich zum Ende des Berichtszeitraums auf ca. 12,2 Millionen Euro. Damit ergibt sich eine Eigenkapitalquote in Höhe von ca. 63,9 Prozent. Im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2012 (Eigenkapitalquote: ca. 56,0 Prozent) bedeutet dies ein Erhöhung der Eigenkapitalquote um ca. 14 Prozent.

Im Berichtszeitraum wurde ein Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit von minus 0,4 Millionen Euro ausgewiesen (Vorjahr: minus 0,1 Millionen Euro). Dies ist im Wesentlichen auf die Zahlung von fälligen Lizenzgebühren im ersten Halbjahr 2013 zurückzuführen. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug im ersten Halbjahr 2013 minus 0,1 Millionen Euro (Vorjahr: minus 0,1 Millionen Euro). Die Investitionszahlungen betreffen im Wesentlichen die Entwicklung und Herstellung von Lizenz – und Filmrechten. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug zum 30. Juni 2013 einen Zufluss von ca. 0,5 Millionen Euro (Vorjahr: 0,1 Millionen Euro) und war im Wesentlichen geprägt von der Inanspruchnahme von Kreditlinien.

Vermögenslage

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betrugen im Berichtszeitraum 2,3 Millionen Euro (31. Dezember 2012: 4,7 Millionen Euro). Die langfristigen Vermögenswerte beliefen sich auf 13,1 Millionen Euro (31. Dezember 2012: 13,4 Millionen Euro). Ihr Anteil an der Bilanzsumme betrug damit ca. 68 Prozent (31. Dezember 2012: 62 Prozent).
Bei den Passiva betrugen die kurzfristigen Verbindlichkeiten im ersten Halbjahr 2013 6,2 Millionen Euro (31. Dezember 2012: 8,9 Millionen Euro) und beinhalten die Kreditverbindlichkeiten des Konzerns sowie die Wandelschuldverschreibung. Der Rückgang der kurzfristigen Verbindlichkeiten ist im Wesentlichen begründet durch den Abbau von Lizenzverbindlichkeiten. Die langfristigen Verbindlichkeiten betrugen ca. 0,7 Millionen Euro (31. Dezember 2012: 0,6 Millionen Euro).

MITARBEITER

Zum 30. Juni 2013 beschäftigte der m4e-Konzern 27 Mitarbeiter (31. Dezember 2012: 28 Mitarbeiter). Das entspricht einem Rückgang um 3,5 Prozent gegenüber dem Jahresende 2012.

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Für eine ausführliche Darstellung der Chancen und Risiken unseres Geschäfts sowie des Risiko- und Chancenmanagementsystems verweisen wir auf die entsprechenden Ausführungen in unserem Geschäftsbericht 2012 ab Seite 25, der auf der Homepage des Unternehmens veröffentlicht ist. Gegenüber dem Geschäftsbericht 2012 ergaben sich keine wesentlichen Änderungen. Nach derzeit vorliegenden Informationen und Erkenntnissen weisen die genannten Risiken weder einzeln noch in ihrer Gesamtheit bestandsgefährdeten Charakter für die Gesellschaft auf.

NACHTRAGSBERICHT

Am 4. Juli 2013 informierte der Vorstand auf der ordentlichen Hauptversammlung in Höhenkirchen-Siegertsbrunn seine Aktionäre über den Geschäftsverlauf des Jahres 2012 und stellte sich ihren Fragen. Auf der Aktionärsversammlung waren rund 90,3 Prozent des Grundkapitals der m4e AG vertreten. Die Aktionäre folgten den Anträgen der Verwaltung zu 100 Prozent. Dies untermauert das große Vertrauen der Aktionäre in die Arbeit des Vorstands. Die Tagesordnung sowie die Abstimmungsergebnisse können auf www.m4e.de eingesehen werden.

Die ProSiebenSat.1 TV Deutschland GmbH sicherte sich die exklusiven Free-TV-Rechte für das Kinder- und Jugendprogramm des Medienunternehmens YEP! TV Betriebs GmbH & Co. KG, einem Joint Venture zwischen der m4e AG und der Mainstream Media AG. Die Partner vereinbarten im Juli 2013 eine langfristig angelegte, strategische Kooperation für das YEP! Programm in zwei Tagesschienen auf dem neuen Sender ProSieben MAXX, der am 3. September 2013 startete.
Weitere Ereignisse, die von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung des Unternehmens führen könnten, sind nach dem Zwischenabschlussstichtag und dem Erstellungsdatum dieses Berichts nicht eingetreten.

PROGNOSEBERICHT

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Für das Gesamtjahr 2013 rechnen die Experten nun mit einem Wachstum der Weltwirtschaft von 3,0 Prozent (zuvor 3,3 Prozent). Die Prognosen sind weiterhin von einer hohen Unsicherheit geprägt. Zwar hat sich die Lage in der Euro-Zone laut Aussage des IWF etwas entspannt, jedoch ist das Wachstum in den Schwellenländern merklich abgekühlt. Für 2014 wird bei anziehender Konjunktur ein weltweites Plus des Bruttoinlandsprodukts um 3,9 Prozent prognostiziert.
In der Eurozone senkten die europäischen Finanzexperten Ihre Wachstumsprognose für das Jahr 2013 auf minus 0,6 Prozent. Der IWF sieht Deutschland als Stabilitätsanker innerhalb Europas und rechnet für das laufende Jahr mit einem Wachstum von 0,3 Prozent und für 2014 mit 1,3 Prozent.

Branchenperspektive

Laut dem HDE-Konjunkturindex HANDELSkix vom Juni 2013 sind die Geschäftserwartungen der deutschen Einzelhändler für das zweite Halbjahr positiv. Insgesamt tragen die stabile Lage am Arbeitsmarkt sowie steigende Löhne und Gehälter zu einer guten Konsumstimmung bei.
Gegenüber der ausführlichen Darstellung der Branchenperspektiven der m4e AG ab Seite 28 im Geschäftsbericht 2012 haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Erwartete Ertrags- und Finanzlage

Der Vorstand hält vor dem Hintergrund einer positiven Entwicklung des konjunkturellen Umfelds sowie den aussichtsreichen Vermarktungsthemen des Konzerns am weiteren Umsatz- und Ergebniswachstum der Unternehmensgruppe fest. Der Fokus der Unternehmensstrategie liegt auch im laufenden Geschäftsjahr und darüber hinaus, die Entwicklung der eigenen Lizenzrechte verstärkt auszubauen und neue Rechte an spannenden Themen zu sichern. Denn durch die vermehrte Entwicklung von eigenen Inhalten und Lizenzrechten partizipiert die m4e Gruppe im Vertrieb langfristig an den Erlösen. Somit ist das Unternehmen in der Lage, die internationalen Verwertungsstufen eines Lizenzthemas zu kontrollieren und die gesamte Wertschöpfungskette unter einem Dach zu vereinen. Dies gibt der m4e Gruppe einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil.

Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wurde nach IFRS aufgestellt. Dieser Bericht ist nicht von einem Wirtschaftsprüfer geprüft und wurde auch keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Höhenkirchen-Siegertsbrunn, 30. September 2013

Hans Ulrich Stoef	Michael Büttner
CEO, m4e AG	CFO, m4e AG

KiKA von ARD und ZDF

KiKANiNCHEN

03 Konzern-Zwischenabschluss

© Kinderkanal von ARD und ZDF 2013 / licenced by m4e AG, 85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Erläuterungen zum Konzern-Zwischenabschluss

A. GRUNDSÄTZE DER KONZERNRECHNUNGSLEGUNG

1. Allgemeine Angaben

Als Konzernobergesellschaft erstellt die m4e AG mit Sitz in Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Altlaufstraße 42, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichtes München unter der Nummer HRB 167927 den Konzernabschluss für die gesamte m4e-Gruppe. Die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmens ist die Verwaltung und Vertrieb von Lizenz- und Nutzungsrechten an Persönlichkeitsrechten, Urheberrechten sowie gewerblichen Schutzrechten, insbesondere von Rechten aus dem Bereich Sport, Film, Video- und Fotoproduktionen und Merchandising, Herstellung von TV-Produktionen, Videoproduktionen, Internetproduktionen, Musikproduktionen sowie Werbung und Pressearbeit und alle damit zusammenhängenden Dienstleistungen sowie Betrieb von Fernsehsendern entsprechend den regulatorischen Vorgaben. Genehmigungspflichtige Tätigkeiten sind nicht Gegenstand der Gesellschaft.

Die m4e AG ist seit dem 19. Juli 2007 im Entry Standard des Open Market Segments (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Die m4e-Gruppe beinhaltet zum 30. Juni 2013 die vollkonsolidierten Gesellschaften m4e AG, Tex-ass Textilvertriebs GmbH, Telescreen B.V., Lucky Punch GmbH und m4e Television GmbH. Es ist im Vergleich zum Konzernabschluss 31.12.2012 keine Änderung im Konsolidierungskreis erfolgt.

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (TEUR, Geldeinheiten, Prozentangaben, usw.) auftreten.

2. Rechnungslegung nach International Financial Reporting Standards (IFRS)

Der Konzernabschluss der m4e AG, Höhenkirchen-Siegertsbrunn, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis 30. Juni 2013 steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) bzw. den International Accounting Standards (IAS) des International Accounting Standards Board (IASB), London/England, soweit sie von der EU übernommen wurden.

Die m4e AG erstellt als oberstes Mutterunternehmen freiwillig einen Konzernabschluss für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2013.

3. Konsolidierungskreis

Die m4e AG erstellt als oberstes Mutterunternehmen den vorliegenden Konzernzwischenabschluss, in den die Abschlüsse der Tochterunternehmen ab dem Zeitpunkt mit einbezogen werden, ab dem eine wirtschaftliche Beherrschung (Control Prinzip) seitens der m4e AG über die Tochterunternehmen besteht.

Der Konsolidierungskreis umfasst einschließlich der Mutterge-

sellschaft fünf inländische Unternehmen sowie drei ausländische Unternehmen, die im Einzelnen in der nachfolgenden Aufstellung des Konzernanteilsbesitzes aufgeführt sind:

Gesellschaft	Anteils-besitz	Konsolidierungs-methode
m4e AG, Höhenkirchen-Siegertsbrunn		Mutterunternehmen
Telescreen B.V., Hilversum/ Niederlande	100%	Vollkonsolidierung
Tex-ass Textilvertriebs GmbH, Essen	100%	Vollkonsolidierung
Deja Vu B.V., Hilversum/ Niederlande	50%	At Equity
Lucky Punch GmbH, Höhenkirchen-Siegertsbrunn	50%	Vollkonsolidierung
Zodiak B.V., Hilversum/Nieder-lande	25%	At Equity
m4e Television GmbH, Höhenkirchen-Siegertsbrunn	100%	Vollkonsolidierung
Yep! TV Betriebs GmbH & Co. KG, Ismaning	50%	At Equity

Es haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss 31.12.2012 nur Änderungen bei den At-Equity konsolidierten Gesellschaften ergeben. Die Ende 2012 gegründete Gesellschaft Yep! TV Geschäftsführungs GmbH, Ismaning (50%) wurde im ersten Halbjahr 2013 an die Beteiligungsgesellschaft Yep! TV Betriebs GmbH & Co. KG, Ismaning zum Buchwert in Höhe von 12.500,00 übertragen. Aus der At-Equity-Endkonsolidierung hat sich ein Gewinn in Höhe von TEUR 2 ergeben.

4. Konsolidierungsgrundsätze

Es werden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt wie im letzten Konzernabschluss zum 31.12.2012. Insoweit verweisen wir auf den Konzernabschluss der m4e AG zum 31.12.2012

B. ERLÄUTERUNGEN ZUR IFRS-KONZERNBILANZ ZUM 30. JUNI 2013

LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

(1) Immaterielle Vermögenswerte

Die Position setzt sich wie folgt zusammen:

	TEUR	TEUR
	30.06.2013	31.12.2012
Geschäfts- oder Firmenwert	7.806	7.806
Kundenstamm	227	330
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.897	4.056
	11.930	**12.193**

(2) Anteile an assoziierten Unternehmen

Die 50 %-ige Beteiligung an der Yep! Geschäftsführungs GmbH mit einem Beteiligungsbuchwert in Höhe TEUR 13 und einem anteiligen Vorjahresverlust von TEUR 2 wurde im ersten Halbjahr 2013 aufgrund des Verkaufes an die Yep! TV Betriebs GmbH & Co. KG ausgebucht. Desweiteren hat sich bei der Yep! Betriebs GmbH & Co. KG im ersten Halbjahr 2013 ein anteiliger Verlust in Höhe von TEUR 32 ergeben.
Insgesamt ergeben sich die At-Equity Beteiligungswerte zu TEUR 783 (Vj.: TEUR 847).

(3) Latente Steuern

Bei den latenten Steuern haben sich im Vergleich zu Konzernabschluss 2012 keine Bilanzierungs- oder Bewertungsänderungen ergeben. Die aktiven latenten Steuern fallen mit TEUR 204 (TEUR 147) aufgrund gestiegener Verlustvorträge bei der Telescreen B.V. leicht höher aus. Die Erhöhung der passiven latenten Steuern auf TEUR 739 (Vj.: TEUR 602) ergibt sich aufgrund verminderter Verlustvorträge in den deutschen Konzerngesellschaften.

KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

(4) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mit TEUR 2.298 (Vj.: TEUR 4.687) wurden stark abgebaut. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen mit TEUR 2.080 (Vj.: TEUR 4.216) wurden ebenfalls stark abgebaut aufgrund von Zahlungen an Lizenzgebern im ersten Halbjahr 2013.

(5a) Cashflow Hedge Rücklage

Der Zinsswap zur Absicherung der Kreditverbindlichkeit (Tex Ass GmbH Kaufpreis) ist zum 01.01.2013 abgeschlossen und wurde dementsprechend ausgebucht.

(5b) Anteile Minderheiten

Die Anteile von Minderheiten setzen sich zusammen aus dem sich aus der Erstkonsolidierung ergebenden Minderheitenanteil am Eigenkapital der Lucky Punch GmbH in Höhe von TEUR 13 (Vj.: TEUR 13) sowie dem anteiligen Ergebnis seit Erstkonsolidierung der Lucky Punch GmbH in Höhe von TEUR 842 (Vj.: TEUR 562).

C. ERLÄUTERUNGEN ZUR IFRS-KONZERNGEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG ZUM 30. JUNI 2013

(1) Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind mit TEUR 2 Erträge aus der Entkonsolidierung der Yep! TV Geschäftsführungs GmbH enthalten. Zum Zeitpunkt der Entkonsolidierung der At-Equity Beteiligung entsprachen die Buchwerte der Vermögenswerte und Schulden den Zeitwerten der Vermögenswerten und Schulden. Stille Reserven waren nicht vorhanden.

(2) Ergebnisanteil aus assoziierten Unternehmen

Der Ergebnisanteil aus assoziierten Unternehmen (TEUR -47; Vj.: TEUR -55) resultiert aus der 25 %-Beteiligung an der Zodiak B.V. in Höhe von TEUR 0 (Vj.: TEUR 0), aus der 50 %-Beteiligung an der Deja Vu B.V. in Höhe von TEUR -15 (Vj.: TEUR -32), aus der 50 %-Beteiligung Yep! GmbH in Höhe von TEUR 0 (Vj.: TEUR -2) sowie der 50 %-Beteiligung Yep! Betriebs GmbH & Co. KG in Höhe von TEUR -32 (Vj.: TEUR -21).

D. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Die Abgrenzung der Segmente erfolgt gem. IFRS 8 aufgrund der internen Organisationsstruktur. Der Vorstand steuert die Unternehmensaktivitäten auf Grundlage der monatlich zu Verfügung gestellten Finanzinformationen für Teilaktivitäten des Konzerns, die Produkte vertreiben und Dienstleistungen erbringen. Hierbei handelt es sich um die beiden Segmente Lizenzgeschäft und Handelswarengeschäft, die zudem auch in den rechtlich selbständigen Konzernunternehmen aufgeteilt sind.

Im Segment Lizenzgeschäft ist insbesondere das Kerngeschäft der m4e AG, der Telescreen B.V., der m4e Television GmbH und der Lucky Punch GmbH enthalten. Unter Lizenzgeschäft wird die Vermarktung von Intellectual Property (IP-)Rechten verstanden. Hierbei werden sowohl eigene Rechte sowie die Rechte von Dritten (Agenturgeschäft) vermarktet. Der Konzern betreibt dieses Geschäft im Wesentlichen von Deutschland aus.

Das Segment Handelswarengeschäft ist insbesondere in der Tochtergesellschaft Tex-ass GmbH gebündelt. Hierbei werden in erster Linie lizenzierte Textilartikel produziert und an große Warenhäuser vertrieben. Der Konzern betreibt dieses Geschäft nur von Deutschland aus.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in den oben beschriebenen Segmenten ist wie folgt dargestellt.

Segmentinformationen 01.01.2013 - 30.06.2013

in TEUR	Lizenz-geschäft	Handelswaren	Konzern
Umsatzerlöse extern	3.036	5.932	8.968
Intersegmentumsätze	-934	0	-934
Umsatzerlöse gesamt	2.102	5.932	8.034
Materialaufwendungen	405	5.039	5.444
Segmentabschreibungen	418	65	483
übrige Aufwend./Erträge	1.270	511	1.781
Segmentergebnis (EBIT)	9	317	326
Zinserträge	11	0	11
Zinsaufwendungen	90	0	90
Anteil aus assoz. Untern.	-47		-47
Ergebnis vor Steuern	-117	317	200
Steuern			61
Konzern-Jahreserg.vor Minderh.			139
Minderheiten			-280
Konzern-Jahreserg. nach Minderh.			-141
Segmentvermögen	11.124	7.828	19.104
davon Auslandsverm.	3.352	0	
Segmentschulden	5.241	1.667	6.908
davon Auslandsschulden	685	0	
Segmentinvestitionen	126	12	138
davon Auslandsinvestitionen	2	0	

Segmentinformationen 2012

in TEUR	Lizenz-geschäft	Handelswaren	Konzern
Umsatzerlöse extern	7.799	12.441	20.240
Intersegmentumsätze	-1.201	0	-1.201
Umsatzerlöse gesamt	6.598	12.441	19.039
Materialaufwendungen	1.911	10.637	12.548
Segmentabschreibungen	983	119	1.102
übrige Aufwendungen/Erträge	2.673	1.588	4.261
Segmentergebnis (EBIT)	1.031	97	1.128
Zinserträge	28	0	28
Zinsaufwendungen	168	0	168
Anteil aus assoz. Unternehmen	-55		-55
Ergebnis vor Steuern	836	97	933
Steuern			377
Konzern-Jahreserg. vor Minderh.			556
Minderheiten			-318
Konzern-Ergebnis nach Minderh.			238
Segmentvermögen	11.572	9.957	21.529
davon Auslandsvermögen	3.640	0	
Segmentschulden	6.516	2.956	9.472
davon Auslandsschulden	729	0	
Segmentinvestitionen	224	16	240
davon Auslandsinvestitionen	12	0	

E. SONSTIGE ERLÄUTERUNGEN UND ANGABEN

Die Konzernmuttergesellschaft, m4e AG, hat ihren Verwaltungssitz im Geschäftsjahr 2013 in Höhenkirchen-Siegertsbrunn.

(1) Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Personen und Unternehmen

Als nahestehende Personen oder Unternehmen, so genannte „related parties“ im Sinne des IAS 24, gelten Personen bzw. Unternehmen, die vom berichtenden Unternehmen beeinflusst werden können bzw. die auf das Unternehmen Einfluss nehmen können. Als „related party“ kommen z. B. Personen oder Unternehmen mit Schlüsselfunktion in Betracht.

Dienstleistungsbeziehung bestanden im Berichtzeitraum mit nahe stehenden Personen. Bei den Beziehungen zu nahestehenden Personen handelt es sich um von Mitgliedern des Aufsichtsrats erbrachte finanzielle Leistungen. Die Leistungen wurden ausschließlich an die Konzernmutter, m4e AG, erbracht. Dabei ergeben sich im Berichtszeitraum TEUR 55 (Vj.: TEUR 110) für finanzielle Leistungen, wobei zum 30. Juni 2013 noch sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 55 (Vj.: TEUR 110) zu Buche standen. Für die wirtschaftliche Beratung wurden TEUR 25 (Vj.: TEUR 0) aufgewendet; hier war zum 30. Juni 2013 kein Saldo bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen verzeichnet (Vj.: TEUR 0).

Die Dienstleistungen und finanziellen Leistungen wurden zu üblichen Marktpreisen bezogen.

(2) Arbeitnehmer

Im Jahresdurchschnitt waren im Konzern 27 (Vj.: 28) Mitarbeiter beschäftigt. Davon entfallen auf die Tex-ass GmbH 12 (Vj.: 13) Mitarbeiter, auf die m4e AG 11 (Vj.: 11) Mitarbeiter und auf die Telescreen B.V. 4 (Vj.: 4) Mitarbeiter.

(3) Organe der m4e AG

Vorstand

Mitglieder des Vorstands waren im Geschäftsjahr 2013:

- Herr Hans Ulrich Stoef, Oberpframmern, Kaufmann, Vorstandsvorsitzender und Vorstand Marketing, Vertrieb, Einkauf und Produktion
- Herr Michael Büttner, Oberpframmern, Kaufmann, Vorstand Finanzen, Controlling und Investor Relations

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr an:

- Herr Oliver Jansen, Kaufmann, Deutschland (Vorsitzender)
- Herr Andreas Kinsky, Kaufmann, Österreich (stellv. Vorsitzender)
- Cees Wessels, Kaufmann, Niederlande

Der Aufsichtsrat erhält für das Geschäftsjahr 2013 eine satzungsmäßige Vergütung in Höhe von TEUR 30 (Vj.: TEUR 30).

(4) Wesentliche Ereignisse nach dem 30. Juni 2013

Am 4. Juli 2013 informierte der Vorstand auf der ordentlichen Hauptversammlung in Höhenkirchen-Siegertsbrunn seine Aktionäre über den Geschäftsverlauf des Jahres 2012 und stellte sich ihren Fragen. Auf der Aktionärsversammlung waren rund 90,3 Prozent des Grundkapitals der m4e AG vertreten. Die Aktionäre folgten den Anträgen der Verwaltung zu 100 Prozent. Dies untermauert das große Vertrauen der Aktionäre in die Arbeit des Vorstands. Die Tagesordnung sowie die Abstimmungsergebnisse können auf www.m4e.de eingesehen werden.

Die ProSiebenSat.1 TV Deutschland GmbH sicherte sich die exklusiven Free-TV-Rechte für das Kinder- und Jugendprogramm des Medienunternehmens YEP! TV Betriebs GmbH & Co. KG, einem Joint Venture zwischen der m4e AG und der Mainstream Media AG. Die Partner vereinbarten im Juli 2013 eine langfristig angelegte, strategische Kooperation für das YEP! Programm in zwei Tagesschienen auf dem neuen Sender ProSieben MAXX, der am 3. September 2013 startete.
Weitere Ereignisse, die von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung des Unternehmens führen könnten, sind nach dem Zwischenabschlussstichtag und dem Erstellungsdatum dieses Berichts nicht eingetreten.

Höhenkirchen-Siegertsbrunn, den 30. September 2013

m4e AG
Der Vorstand

Hans Ulrich Stoef
CEO

Michael Büttner
CFO

Konzernbilanz zum 30. Juni 2013

AKTIVA	Erläuterungen	30.06.2013	31.12.2012
		EUR	EUR
I. LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE			
1. Immaterielle Vermögenswerte			
a. Geschäfts- oder Firmenwert	B.1	7.806.318,51	7.806.318,51
b. Kundenstamm	B.1	226.702,38	330.488,10
c. Sonstige immaterielle Vermögenswerte	B.1	3.897.647,93	4.055.892,50
		11.930.668,82	**12.192.699,11**
2. Sachanlagen			
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		156.368,18	176.945,00
3. At Equity bewertete Finanzanlagen	B.2	783.243,28	846.682,95
4. Aktive latente Steuern	B.3	203.525,18	146.780,89
LANGFRISTIGES VERMÖGEN, GESAMT		**13.073.805,46**	**13.363.107,95**
II. KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE			
1. Unfertige Erzeugnisse		500.612,01	357.236,50
2. Fertige Erzeugnisse und Waren		1.014.705,58	830.843,22
3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	B.4	2.297.821,38	4.686.963,51
4. Forderungen gegenüber Beteiligungsunternehmen		67.904,75	64.436,00
5. Sonstige Vermögenswerte		1.547.519,65	1.578.810,49
6. Steuerforderungen		419.362,98	428.438,00
7. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		181.993,56	218.773,36
KURZFRISTIGES VERMÖGEN, GESAMT		**6.029.919,91**	**8.165.501,08**
VERMÖGEN, GESAMT		**19.103.725,37**	**21.528.609,03**

PASSIVA	Erläuterungen	30.06.2013	31.12.2012
		EUR	EUR
I. EIGENKAPITAL			
1. Gezeichnetes Kapital		4.072.500,00	4.072.500,00
2. Kapitalrücklage		7.204.470,63	7.204.470,63
3. Cashflow Hedge Rücklage	B.5a	0,00	- 722,94
4. Ergebnisvortrag		205.100,40	- 33.656,37
5. Jahresüberschuss		- 141.182,09	238.756,77
6. Minderheiten	B.5b	854.412,63	574.947,69
EIGENKAPITAL, GESAMT		**12.195.301,56**	**12.056.295,78**
II. LANGFRISTIGE SCHULDEN			
1. Passive latente Steuern		738.811,18	601.951,23
		738.811,18	**601.951,23**
III. KURZFRISTIGE SCHULDEN			
1. Kurzfristige Rückstellungen			
a. Steuerrückstellungen		21.292,00	21.292,00
b. Sonstige Rückstellungen		38.533,87	87.177,29
		59.825,87	**108.469,29**
2. Kurzfristige Verbindlichkeiten			
a. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		1.563.510,33	1.048.905,38
b. Wandelschuldverschreibungen		1.334.960,00	1.334.960,00
c. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen		400.000,00	455.170,67
d. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.079.722,33	4.216.166,73
e. Abgegrenzte Verbindlichkeiten		279.653,75	1.147.936,05
f. Derivate mit negativem Marktwert		0,00	1.018,22
g. Sonstige Verbindlichkeiten		451.940,35	557.735,68
		6.109.786,76	**8.761.892,73**
KURZFRISTIGE SCHULDEN, GESAMT		**6.169.612,63**	**8.870.362,02**
SCHULDEN, GESAMT		**6.908.423,81**	**9.472.313,25**
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN		**19.103.725,37**	**21.528.609,03**

Konzern-Gesamtergebnisrechnung zum 30. Juni 2013

	Erläuterungen	01.01.2013-30.06.2013	01.01.2012-30.06.2012
		EUR	EUR
I. Umsatzerlöse		8.033.637,86	7.807.559,36
II. Spezielle betriebliche Aufwendungen			
1. Materialaufwand		- 5.442.837,69	- 4.570.072,24
2. Personalaufwand		- 1.146.180,01	- 1.025.680,05
3. Abschreibungen		- 483.888,12	- 457.012,95
III. Sonstige Betriebliche Erträge und Aufwendungen			
1. Sonstige betriebliche Erträge	C.1	64.859,38	86.617,21
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen		- 699.330,08	- 818.709,36
Betriebsergebnis		**326.261,34**	**1.022.701,97**
IV. Finanzergebnis			
1. Ergebnis At Equity bewerteter Unternehmen	C.2	- 47.230,71	- 6.195,00
2. Finanzerträge		11.103,91	12.493,25
3. Finanzaufwand		- 89.780,81	- 103.820,49
Ergebnis vor Steuern		**200.353,73**	**925.179,73**
V. Ertragssteuern		- 62.070,88	- 95.901,43
VI. Jahresüberschuss vor Minderheiten		**138.282,85**	**829.278,30**
VII. Minderheiten		- 279.464,94	- 339.811,48
VIII. Jahresüberschuss nach Minderheiten		**-141.182,09**	**489.466,82**
IX. Ergebnisneutral erfasste Einkommensbestandteile			
1. Ergebnis aus der Währungsumrechnung		0,00	6.129,58
2a. Ergebnisneutrale Bewertung von Cashflow Hedges		1.018,22	1.934,36
2b. Abzüglich latenter Steuern		- 295,28	- 147,64
X. Gesamtergebnis des Geschäftsjahres		**- 140.459,15**	**497.383,12**
Ergebnis je Aktie			

Konzern-Kapitalflussrechnung zum 30. Juni 2013

		Erläuterungen	30.06.2013	30.06.2012
			TEUR	TEUR
	Konzernjahresergebnis (vor Minderheitenanteilen)		**138**	**829**
+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens		484	457
+	Zinszahlungen		0	0
-/+	Ab-/Zunahme der Rückstellungen inkl. latente Steuern		- 780	- 71
+/-	Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge		0	0
-/+	Zu-/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen sind inkl. latenter Steuern		2.042	2.033
+/-	Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen sind		- 2.297	- 3.380
=	**Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit**		**- 413**	**- 131**
-/+	Aus-/Einzahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte		- 138	- 78
-/+	Aus-/Einzahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen		0	0
=	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**		**- 138**	**- 78**
+/-	Ein-/Auszahlungen aus Finanzkrediten		514	68
+/-	Wandelschuldverschreibungen		0	0
-	Zinszahlungen		0	0
=	**Cashflow aus Finanzierungstätigkeit**		**514**	**68**
	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands		- 38	- 142
	Konsolidierungsbedingte Veränderung		0	0
	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode		219	303
=	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**		**181**	**161**

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals 2013

in EUR	Anhang TZ	Gezeichnetes Kapital: Anzahl ausgegebener Stückaktien	Gezeichnetes Kapital: Nennwert (rechnerisch)	Kapitalrücklage	Bewertungsdifferenzen	Zur Durchf. der beschl. Kap.-Erhöhung gel. Einlagen	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	Gewinnvortrag / Verlustvortrag	Minderheiten	Summe Konzerneigenkapital
Stand zum 01.01.2012		4.072.500,00	4.072.500,00	7.204.470,63	- 4.296,38	0	0	- 33.656,37	257.257,20	11.496.275,07
Gesamteinkommen					3.573,44		238.756,77			242.330,21
Lucky Punch GmbH									317.690,49	317.690,49
Stand zum 31.12.2012		4.072.500,00	4.072.500,00	7.204.470,63	- 722,94	0	238.756,77	- 33.656,37	574.947,69	12.056.295,78
Stand zum 01.01.2013		4.072.500,00	4.072.500,00	7.204.470,63	- 722,94	0	0	205.100,40	574.947,69	12.056.295,78
Gesamteinkommen					722,94		- 141.182,09			- 140.459,15
Lucky Punch GmbH									279.464,94	279.464,94
Stand zum 30.06.2013		4.072.500,00	4.072.500,00	7.204.470,63	0	0	- 141.182,09	205.100,40	854.512,63	12.195.301,56

Finanzkalender

16. Mai 2013	Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss
04. Juli 2013	Hauptversammlung, Höhenkirchen-Siegertsbrunn
30. September 2013	Veröffentlichung Halbjahresbericht 2013

Weitere Informationen und aktuelle Unternehmensnachrichten können Sie auf unserer Website unter www.m4e.de abrufen.

Zukunftsbezogene Aussagen:
Dieser Geschäftsbericht enthält Angaben, die sich auf die zukünftige Entwicklung beziehen. Diese Aussagen stellen Einschätzungen dar, die wir auf Basis der uns derzeit zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die den Aussagen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder Risiken - wie im Risikobericht angesprochen - eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen.

© 2013
m4e AG, Höhenkirchen-Siegertsbrunn

IMPRESSUM

Herausgeber

m4e AG
Altlaufstraße 42
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
T: +49 (0)8102 99 453-0
F: +49 (0)8102 99 453-69
E-Mail: info@m4e.de

copyright
© 2013, m4e AG

Fotonachweis
m4e AG

Ansprechpartner

INVESTOR RELATIONS
Susan Hoffmeister
Crossalliance communication GmbH
Freihamerstr. 2
82166 Gräfelfing
T: +49 (0)89 898 27227
F: +49 (0)89 895 20622
E-Mail: ir@m4e.de

PUBLIC RELATIONS
Josef Hofer
m4e AG
Altlaufstraße 42
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
T: +49 (0)8102 99 453-0
F: +49 (0)8102 99 453-69
E-Mail: hofer@m4e.de

Redaktion
Susan Hoffmeister, Josef Hofer

Grafik Design, Layout und Satz
Carolin Bareinz

Druck
reprodukt digital GmbH

Copyrights Titel- und Trennseiten

© 2013 Lucky Punch | Rainbow |
March Entertainment | ZDF

© 2013 March Entertainment Inc. / Studio Bozzetto / Giunti Editore - Studio Campedelli - RAIFICTION. All Rights Reserved. In association with m4e AG.

© Kinderkanal von ARD und ZDF 2013 / licenced by m4e AG, 85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn

made for entertainment

m4e AG

Altlaufstraße 42
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
T: +49 (0)8102 99 453-0
F: +49 (0)8102 99 453-69
E-Mail: info@m4e.de

TELESCREEN an m4e company

texass an m4e company